



PRACTICE ABSTRACT No 27

Keywords

Intermediäre,
Kollektivverträge, Rollen der
Akteure, kollektive
Agrarumweltmaßnahmen

Vermittler in Kollektivverträgen 1: Die Hauptrollen beim Abschluss von Tarifverträgen

Vermittler fungieren als Bindeglieder zwischen anderen, um eine Einigung zu ermöglichen. Bei kollektiven Agrarumweltverträgen gibt es eine Vielzahl von Vermittlerfunktionen. Drei wichtige Vermittlerrollen, die für den Erfolg kollektiver Ansätze entscheidend sind, sind Verwaltungs-, Verhandlungs- und Vermittlungsfunktionen.

Die administrative Rolle konzentriert sich auf die Erledigung der notwendigen organisatorischen und bürokratischen Aufgaben für den Tarifvertrag der Landwirte. So können beispielsweise Gruppensekretäre oder "Land Agents" als Verwaltungsvermittler eingesetzt werden, um Karten zu erstellen oder die für einen Tarifvertrag erforderlichen Unterlagen zu erarbeiten.

Vermittler können eine **Verhandlungsrolle** übernehmen, indem sie die Zusammenarbeit zwischen der Bauerngruppe und der Regierung (oder anderen zahlenden Organisationen) ermöglichen, um eine Einigung zu erzielen. Einige Organisationen können zum Beispiel als Berater tätig sein, um Kollektive bei der Festlegung ihrer Umweltziele zu unterstützen und als Vermittler zu fungieren, um eine Kompromissvereinbarung zwischen Landwirten, Vertretern und der Regierung zu erreichen.

Bei der **Moderatorenrolle** geht es darum, die Fähigkeit der Gruppe zur Zusammenarbeit zu verbessern. Moderatoren können eine wichtige Rolle spielen, wenn es darum geht, eine Gruppe von Landwirten zusammenzubringen oder den sozialen Zusammenhalt einer bestehenden Gruppe zu fördern, indem sie ihnen helfen, eine stärkere soziale Beziehung aufzubauen und ihre wichtigsten Umweltziele für die Zusammenarbeit zu identifizieren. Sobald ein Vertrag und ein Ziel festgelegt sind, brauchen die Landwirte für kollektive Verträge Moderatoren, die die Kommunikation zwischen den Gruppenmitgliedern aufrechterhalten oder verbessern und das Verständnis der Landwirte für die Fähigkeiten, Verantwortlichkeiten und Bedürfnisse der einzelnen Parteien verbessern.

Author(s)

Jennifer Dodsworth
(UNIABDN)

Céline Dutilly
(CIRAD)

Contacts

Jennifer.dodsworth@abdn.ac.uk

Celine.dutilly@cirad.fr

Country/Region

EU Member States

&

beyond

ADDITIONAL INFORMATION

ABOUT CONTRACTS2.0

Contracts2.0 aims to develop innovative contract-based solutions, which increase the motivation for farmers and land managers to produce more environmental public goods and allow them to reconcile the profitability of their farms with sustainability objectives. To do so, 28 research and practice partners closely cooperate to co-design and evaluate the novel contracts. Lessons learned from successfully tested contracts will also provide support for policy makers on local, national and EU-Level.

 www.project-contracts20.eu
 [contracts2_0](https://twitter.com/contracts2_0)
 contact@project-contracts20.eu

Research partners



Action partners



This project has received funding from the European Union's Horizon 2020 research and innovation programme under grant agreement No. 818190.

All Practice Abstracts prepared by the contracts2.0 project can be found here: <https://www.project-contracts20.eu/practice-abstracts/> & <https://ec.europa.eu/eip/agriculture/en/find-connect/projects/contracts20-co-design-von-innovativen>